



<https://biz.li/2y2k>

# TECHNIK HILFT: ABBIEGEASSISTENTEN SORGEN FÜR MEHR VERKEHRSSICHERHEIT

Veröffentlicht am 26.04.2019 um 07:49 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Alle Einsatzfahrzeuge der Regionsstraßenmeistereien mit einem Gewicht über 7,5 Tonnen verfügen schon in Kürze über sogenannte Abbiegeassistenten. Zurzeit wird das aus Seitenkameras und Seitensensoren bestehende Warnsystem in den Lkw an den Standorten Burgwedel und Ronnenberg eingebaut. Die installierte Technik signalisiert Fahrerinnen oder Fahrer akustisch und optisch, wenn Radfahrende oder zu-Fuß-Gehende sich beim Abbiegen im nicht einsehbaren "toten Winkel" der Fahrzeuge befinden. "Abbiegeassistenten können Leben retten", sagte Ulf-Birger Franz, Verkehrsdezernent der Region Hannover, bei der am gestrigen Donnerstag, 25. April 2019, stattgefundenen Vorstellung eines der Regionsfahrzeuge mit Assistent auf dem Parkplatz des Regionshauses: "Schon im letzten Sommer hat die deshalb Regionsversammlung in ihrem 'Strategie- und Handlungskonzept Verkehrssicherheit' dazu Mittel bereit gestellt. Unser Ziel ist es, die Anzahl der gefährlichen und tödlichen Unfälle, deutlich zu verringern. Allein für die Abbiege-Assistenten in unseren Fahrzeugen sind 45.000 Euro eingeplant." Gemeinsam mit den Beteiligungsgesellschaften der Region Hannover, den Verkehrsunternehmen Regiobus GmbH und ÜSTRA AG, werde nach umsetzbaren Lösungen gesucht. Auch beim Zweckverband Abfallwirtschaft Region Hannover (aha) sind die Abbiegeassistenten ein großes Thema.